



Einladung

zur AWA-Frühjahrstagung

vom 16.-18. März 2018

in der Adventgemeinde Frankfurt am Main-Zentrum

Eschenheimer Anlage 32

**Migration und Adventgemeinden
in Deutschland**

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des AWA, im Frankfurter Palmengarten lösen die Krokusse schon die Schneeglöckchen ab und 60.000 Blumenzwiebeln werden zur Frühlingsausstellung gepflanzt, um mit Narzissen, Iris, Hyazinthen uns zu erinnern, dass es wieder Zeit für eine AWA-Frühjahrstagung ist.

Wir hatten ein spannendes AWA-Jahr 2017: Am 25.02.2017 begann der Veranstaltungszyklus - wie immer in Stuttgart - mit dem FACIT-Studientag unter dem Thema „Das Frauenbild der Bibel“ mit *Dr. Daniela Gelbrich*. Der FACIT-Studientag vom 10.06.2017 hatte *Prof. Dr. Udo Worschech* zu Gast, Thema: „... was in Zukunft geschehen soll“. Am 23.09.2017 beschäftigte sich der FACIT-Studientag mit *Dietmar Päschel* mit dem Thema: „Zeitgeist und Zeitgeistlichkeit - Die Chance des postmodernen Christseins“ (siehe: www.initiative-facit.de)

Die AWA-Sommerakademie (02.-07.07.2017) forschte in Paris zum Thema „Protestanten - Menschenrechte - Religionsfreiheit - Laïcité ...“ Mitten in dem interessanten Viertel Montparnasse befindet sich das sehr gut geführte „Foyer le Pont“, Begegnungszentrum der evangelischen Kirchen in Europa, in dem wir zu Gast sein konnten. Referate, Exkursionen, Begegnungen, Gemeinschaft ... in einer von der Geschichte ganz besonders geprägten faszinierenden Stadt.

Die AWA-Herbsttagung (27.-29.10.2017) in Frankfurt am Main befasste sich mit dem Thema: „Islamische Welten“. Muslimische Referenten der Universitäten Frankfurt und Gießen und der Beitrag von Pastor *Pierre Kempf* (Lyon), Direktor für adventistisch-muslimische Beziehungen der Franco-Belgischen Union (Verband) der Siebenten-Tags-Adventisten, sowie Berichte aus der Arbeit mit Geflüchteten und die guten Möglichkeiten der Begegnung und Diskussion waren anregende Momente.

Der FACIT-Studientag am 10.02.2018 eröffnete das neue AWA-Jahr mit *Barna Magyarosi* (Vizepräsident/Generalsekretär der Inter-Europäischen Division der STA in Bern/Schweiz), „Ist Gott ein moralisches Monster?“ (siehe: www.initiative-facit.de).

Zu unserer kommenden Frühjahrstagung in Frankfurt am Main schreibt der Tagungsleiter *Dr. Helmut Fuhrmann*:

Migration und Adventgemeinden in Deutschland

Wir leben inzwischen in einer multikulturellen Gesellschaft mit all ihren Bereicherungen und Herausforderungen. Wir können davon ausgehen, dass statistisch gesehen bundesweit etwa jeder 15. Deutsche einer Familie von Einwanderern entstammt. Viele Adventgemeinden in Deutschland sind ein Spiegelbild davon.

Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges und der Integration der geflüchteten und vertriebenen Deutschen der ehemaligen Ostgebiete des Deutschen Reiches verzeichnen wir verschiedene Einwanderungswellen. Zunächst suchten ehemalige Deutschstämmige aus dem ost- und südosteuropäischen Raum aus politischen Gründen Aufnahme in der alten Heimat ihrer Vorfahren. Aus Südeuropa

kamen Menschen in der Hoffnung, in Deutschland Arbeit zu finden, um ihre Familien in der zurückgelassenen Heimat zu unterstützen. Aufgrund der globalen Vernetzung auf dem Arbeitsmarkt sind viele Gemeinden durch Gläubige aus Asien und Südostasien sowie vom afrikanischen Kontinent bereichert worden.

Aufgrund dieser Entwicklungen sind Gemeinden gewachsen, haben sich geteilt oder haben sich vereinzelt mit national-kultureller, manchmal sprachlich homogener Ausrichtung, neu organisiert. Jedwede Form der entstandenen Gemeindestruktur beinhaltet ihre eigene Dynamik.

Auf der Tagung werden wir uns mit verschiedenen Fragestellungen diesem Phänomen nähern: Was bewegte Adventisten ihr Land zu verlassen und welche Erwartungen brachten sie mit? Wie haben diese zeitlich verschobenen Einwanderungsbewegungen die Gemeinden verändert? Welchen Anteil und welche Beziehung haben Kinder und Enkelkinder der ersten Generation zur und an der Adventgemeinde? Wie wirken sich Unterschiede in der Bewertung von Dogmatik, der Glaubenspraxis und des kulturellen Erbes aus? Nicht unterschlagen werden darf ein Blick auf das religiös-gesellschaftliche Setting der aufnehmenden Gemeinden.

Theoretischer Input und authentische Biographien werden das gesamte Themenspektrum bereichern.

Dr. Thomas Bürger wird kurz die unterschiedlichen Einwanderungswellen beschreiben und sich dann auf Kulturdimensionen und deren Auswirkungen auf Religion konzentrieren. In zwei Vorträgen wird *Prof. Dr. Johannes Reimer* (u.a. Prof. für Missiologie an der Universität Südafrika in Pretoria und Dozent an der Theologischen Hochschule Ewersbach der FEG) zunächst erläutern, wie Fremde die neue Heimat Deutschland wahrnehmen, welche Motive, Ziele, Hoffnungen sie bewegen, ob und wie Integration stattfinden kann; anschließend wird er darlegen, wie die zweite und dritte Generation mit verschiedenen Formen der Glaubensfrömmigkeit, Lebensführung und den Angeboten der Moderne im Konflikt steht.

Zur Konkretisierung wird ein Vortrag von *Walter Bromba* die spezifischen Unterschiede des Kultur- und Religionsverständnisses amerikanischer und europäischer Adventisten exemplarisch darstellen. Schließlich werden einige Biographien dem Gelingen oder Scheitern einer Integration in der Gemeinde als Migrantenkinder ein Gesicht geben.

Im gemeinsamen Sabbat-Gottesdienst mit der Gemeinde Ffm.-Zentrum wird *Werner Dullinger*, Präsident des Süddeutschen Verbandes und Vorsitzender der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland, die Predigt halten. ♦

Wir erwarten wieder eine vielseitige und spannende Tagung.

Es grüßt herzlich - mit dem gesamten Vorstand -
Euer/Ihr

Walter Bromba

Hinweis: Der Tagungsort Frankfurt am Main hat, wie bekannt, „technische“ Besonderheiten zur Folge, die auf den folgenden Seiten aufgeführt sind und um deren Beachtung wir bitten!

Vorläufiges Programm

Tagungsleitung: Dr. Helmut Fuhrmann

Freitag, 16.03.2018

- 17.00 Uhr Eröffnung des **Tagungsbüros** in der Adventgemeinde
Ffm.-Zentrum, Eschenheimer Anlage 32
- 18.00 Uhr **Abendessen** in der Adventgemeinde Ffm.-Zentrum
- 19.30 Uhr **Eröffnung**
Walter Bromba
Dr. Helmut Fuhrmann, **Kurze Einführung zum Thema**
Dr. Thomas Bürger, **Kulturdimensionen und ihre Wirkungen
auf Religionen**

Sabbat, 17.03.2018

- 10.00 Uhr **Gottesdienst mit der Adventgemeinde Ffm.-Zentrum**
Predigt: Werner Dullinger
- 12.00 Uhr **Mittagspause in eigener Regie:**

*(Das kulinarische Angebot in der näheren Umgebung der Gemeinde ist vielfältig! Tipps dazu im umfangreichen Programmheft, das zur Tagung ausliegt. In den Gemeinderäumen wird **kein** Mittagessen angeboten. Es gibt aber im Untergeschoss Getränke und die Möglichkeit das eigene Lunchpaket dort zu genießen.)*

Tagesvorsitz: Dr. Helmut Fuhrmann

- 14.30 Uhr Prof. Dr. Johannes Reimer, **Fremde Heimat Deutschland.
Motive, Ziele, Hoffnungen - Integration?**
Anfragen
- 16.00 Uhr Kaffeepause (mit Kaffee und Kuchen)
- 16.30 Uhr Prof. Dr. Johannes Reimer, **Heraus aus der Enge -
Glaubensprobleme der 2. und 3. Generation**
Anfragen
- 17.30 Uhr Walter Bromba, **AWA-Aktuell**
Johannes Naether, **Sabbatausklang**
- 18.30 Uhr Abendessen (im Untergeschoss)

20.00 Uhr Werner Dullinger, *STA-Aktuell*
Anschließend: **Social Meeting**

Sonntag, 18.03.2018

Tagesvorsitz: Johannes Weigmann

09.30 Uhr Stefan Löbermann, *Morgenbesinnung*
09.45 Uhr Walter Bromba, *Gedanken zum adventistischen Ideal der Einheit*
10:30 Uhr Kleine Kaffeepause
10.45 Uhr *Interviews, Berichte, Diskussion*

12:30 Uhr Helmut Fuhrmann, **Thematisches Schlusswort**
12.45 Uhr Walter Bromba *Verabschiedung/Ausblick*

Anschließend: *Mittagessen in eigener Regie*
(s.o. - es gibt im Untergeschoss Getränke und die Möglichkeit,
dort das eigene Lunchpaket zu genießen.)

Abreise

(Änderungen vorbehalten)

Allgemeine Hinweise zur Tagung

Veranstalter:

**AWA e.V., Gräfstr. 49,
60486 Frankfurt am Main.**

Tagungsort:

Adventgemeinde Frankfurt am Main-
Zentrum, Eschenheimer Anlage 32,
60318 Frankfurt/Main

Anfahrtsbeschreibung:

Mit der U-Bahn: U1, U2, U3, U8 Station
Eschenheimer Tor oder Station Hauptwa-
che (7 Min. Weg).

Parken:

Im Hof der Adventgemeinde, Eschenhei-
mer Anlage 32, stehen *nur sehr wenige*
Parkplätze zur Verfügung.

Nebstehendes Schild bitte unbedingt
beachten: Rettungsweg für die Gemeinde
und das benachbarte Altenheim!

Empfehlung: City-Parkhaus, Querstraße
5-7 (der Beschilderung folgen), 24 Std.
geöffnet, 5 Minuten Fußweg.

Informationen & Anmeldung:

Die örtlichen Besonderheiten dieser Ta-
gung erfordern die Anmeldung aller Teil-
nehmer, auch derjenigen, die an keiner
Mahlzeit teilnehmen. Danke!

Online-Anmeldung über die Homepage
www.awa-info.eu

Als E-Mail-Anhang: info@awa-info.eu
Postalisch: Karin Löbermann-Dahlitz,
Mauerfeldstr. 65 A, 61440 Oberursel



Eventuelle „Spontanmeldungen“ vor Ort bitte im Tagungsbüro bei Karin Löb-ermann-Dahlitz.

Konto des AWA e.V.:

Evangelische Bank eG, Kassel
IBAN DE58 5206 0410 0004 0054 49
BIC GENODEF1EK1

Fahrtkostenzuschüsse für Studenten/in-
nen (AWA-Mitglieder):

Bahn 2. Klasse: 50%; PKW: 0,15 €/km.

Verpflegung:

Abendmahlzeiten und Kaffeepausen wer-
den in der Adventgemeinde Ffm.- Zen-
trum angeboten. **Eine Anmeldung ist
unbedingt notwendig!**

*Mittagessen am Samstag und am Sonntag
bitte in eigener Regie organisieren.* Es
gibt aber im Untergeschoss der Advent-
gemeinde Getränke und die Möglichkeit
das eigene Lunchpaket dort zu genießen.

**Tipps zu nahe liegenden (geöffneten)
Restaurants** (kleine Auswahl) liegen im
Tagungsbüro aus.

Unterkunft:

Wie bei früheren Marienhöher oder
Frankfurter oder anderen Großstadttä-
gungen sorgt jeder selbst für ein Quartier.
Im Gemeindehaus gibt es keine Über-
nachtungsmöglichkeiten.

Gut erreichbare Hotels

(Angaben ohne Gewähr): 5 bis 10 Minu-
ten Fußweg zum Tagungsort.

*Fleming's Selection Hotel Frankfurt-
City******

Eschenheimer Tor 2, Bleichstraße 64-66,
60318 Frankfurt am Main
Tel.: +49-69/4272320

*Turm Hotel****

Eschersheimer Landstr. 20, 60322 Frank-
furt am Main
Tel.: 069/15405-0, www.turmhotel-fra.de
E-Mail: rooms@turmhotel-fra.de

*Best Western Scala****

Schäfergasse 31, 60313 Frankfurt am
Main
Tel.: 069/1381110, www.scala.bestwes-
tern.de
E-Mail: info@scala.bestwestern.de

*Hotel Neue Kräme****

Neue Kräme 23, 60311 Frankfurt am
Main
Tel.: 069/284046, www.hotel-neuekrae-
me.de
E-Mail: info@hotel-neuekraeme.de

*Hotel Zentrum an der Hauptwache****

Rossmarkt 7, 60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069/5050019-0, www.hotel-zen-
trum.de , E-Mail: info@hotel-zentrum.de

*City Hotel Mercator****

Mercatorstr. 3, 60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069/943407-0, www.cityhotelfrank-
furt.de
E-Mail: mercator@cityhotelfrankfurt.de
ca. 20 Min. Fußweg zum Tagungsort

*Hilton Frankfurt Hotel******

Hochstr. 4, 60313 Frankfurt am Main,
Tel. 069/133800, www.hilton.de

**Mit öffentl. Verkehrsmitteln gut zu er-
reichen:**

*Mercure Hotel & Residenz Frankfurt
Messe*****

Voltastr. 29, 60486 Frankfurt am Main,
Straßenbahn 17, Tel.: 069/79260,

www.mercure.com/de/hotel-1204-mercure-hotel-residenz-frankfurt-messe/index.shtml

*Motel Frankfurt****

Eschersheimer Landstr. 204, 60320 Ffm.-Dornbusch,
Tel.: 069-560006-0, <http://motel.advenahotels.com>
Nähe U-Bahn Dornbusch (U1, U2, U3)

*Ibis Hotel Messe***

Leonardo-da-Vinci-Allee 40, 60486 Frankfurt am Main
Straßenbahn 17, Tel.: 069-286070,
www.ibishotel.com/de/hotel-3682-ibis-frankfurt-city-messe/index.shtml,

*Ibis Hotel Industriehof***

Breitenbachstr. 7, 60487 Ffm.-Hausen, U6 und U7,
Tel.: 069-247070,
www.ibishotel.com/de/hotel-1589-ibis-frankfurt-city-west/index.shtml,

*Hotel Ibis Frankfurt Offenbach****

Kaiserleistraße 4, 63067 Offenbach, S-Bahn 2, S9,
Tel: 069/82904, E-Mail: H1739@accor.com
URL: <http://www.ibishotel.com>

B&B-Hotel Frankfurt City-Ost, Hanauer Landstr. 117, 60314 Frankfurt am Main, Tiefgarage, Straßenbahn 11,
Tel.: +49-(0)69/7506710,
E-Mail: frankfurt-city-ost@hotelbb.com

In der sich schnell wandelnden hiesigen Hotelszene sind div. Hotel-Buchungsportale hilfreich und auch <http://www.frankfurt-tourismus.de/Uebernachten> ...

Vorschau auf Tagungen 2018:

(Änderungen vorbehalten!)

FACIT-Studientage 2018 in Stuttgart, Firnhaberstraße 7.

Nächste Tagungen am 09.06.2018 und 13.10.2018.

Weitere Informationen unter: www.initiative-facit.de

AWA-Herbsttagung (voraussichtlich) 26.-28.10.2018 im Raum Stuttgart oder in Frankfurt am Main, (Arbeits-)Thema: „Familienbilder im Wandel“.

Nächste AWA-Sommerakademie 2019 (angedacht).

Weitere Informationen: Web: www.awa-info.eu , E-Mail: info@awa-info.eu,

Postadresse: AWA e.V., Gräfstr. 49, 60486 Frankfurt am Main.

Kultur-Hinweis:

Ausstellung im Städel Museum, Schaumainkai 6360596 Frankfurt am Main
08.02.-21.05.2018: **Rubens - Kraft der Verwandlung.**

DI, MI, SA, SO 10.00-18.00 Uhr, DO, FR 10.00-21.00 Uhr

<http://www.staedelmuseum.de/de/ausstellungen>

Schon gewusst? Der berühmte flämische Maler Peter Paul Rubens wurde als Asylanten-Kind in Siegen/Westf. geboren! Die Familie musste als Reformierte fast zwei Jahrzehnte Antwerpen verlassen, erst nach Köln, dann nach Siegen.

ANMELDUNG zur AWA-Frühjahrstagung, 16. bis 18. März 2018, in Frankfurt am Main

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Weitere Person

Weitere Person

Ich/ Wir nehmen an der Tagung teil (Zutreffendes bitte markieren):

Freitag

Samstag

Sonntag

Bitte ausfüllen und Überweisungsbetrag ausrechnen:

Verpflegung inkl. Tagungsgetränke: (in den Räumen der Adventgemeinde)	Preise/Person	Anzahl/Personen	Preis x Anzahl
Freitag: Abendessen	8,00 €		
Samstag: Kaffee und Kuchen	4,00 €		
Samstag: Abendessen	8,00 €		
Sonntagvormittag: Kaffee und Gebäck	4,00 €		
Vegetarisches Essen: Ja: Nein: Bitte ankreuzen und Anzahl angeben:			
Tagungsgebühren: (Entfallen für AWA-Mitglieder und für Tagungsgäste aus der Adventgemeinde Ffm.- Zentrum)			
Freitag bis Sonntag:			
Nicht AWA-Mitglied	20,00 €		
Begleitende/r Partner/in	10,00 €		
Student/in	5,00 €		
Begleitende/r Partner/in	2,50 €		
Tageskarte:			
Nicht AWA-Mitglied	10,00 €		
Begleitende/r Partner/in	5,00 €		
Student/in	5,00 €		
Begleitende/r Partner/in	2,50 €		
Summe:			